

Einladung. Heute, Sonnabend den 4. Nov., ladet zu Allerlei und polnischen Karpfen ergebenst ein
Friedrich Bürger im Goldhahngäßchen.

Einladung zur Feier meiner Kirmesß, welche Sonntag, den 5., Montag, den 6., Mittwoch, den 8. Novbr. statt findet, wobei ich meine geehrten Gäste mit warmen und kalten Speisen und guten Getränken bestens bedienen werde. Ich bitte um gütigen Besuch.
Düngefeld in Plagwitz.

Einladung. Montag, den 6. November, halte ich meine Kirmesß. Ich bitte um zahlreichen Besuch.
Schröter in Volkmarisdorf.

Zur Dorf-Kirmesß morgen, Montag und Dienstag, den 5., 6. und 7. November 1837, ladet ergebenst ein
Felgner in Knauthain.

Zurechtweisung.

Herr F. A. Leo hat sich erdrecht, in dem Texte der mir eigenthümlich zugehörigen Zeitschrift, „der Komet“, seine Ankündigung der „Rosen“ abdrucken zu lassen. Gegen diese Perfidia, zu welcher ihm die löbl. Hofbuchdruckerei in Altenburg recht biedermännisch die Hand geboten, muß ich ernsthaft protestiren, weil sie offenkundig die Tendenz hat,

auf Kosten meines „Kometen“ sich Abonnenten für seine „Rosen“ zu rekrutiren.
Leipzig, den 1. Novbr. 1837. E. Herloßsohn.

Entbindung. Heute Nacht 12 Uhr wurde mir ein Söhnchen geboren. Dieß Verwandten und Freunden zur schuldigen Nachricht. Leipzig, den 3. November 1837.
E. P. Metzger.

Todesfall. Gestern Nacht 12 Uhr verschied sanft und ruhig unser guter Vater, Herr Ernst Halberstadt sen. Tief betrübt widmen wir diese Anzeige Freunden und Bekannten, mit der Bitte um stilles Beileid. — Außere Zeichen der Trauer werden wir dem Wunsche des Verstorbenen gemäß nicht anlegen.
Leipzig, am 3. November 1837.

Gustav Halberstadt.

Rosalie Halberstadt, geb. Schupffer, nebst Sohn.



Dampfwagenfahrten nach Althen

morgen, Sonntag den 5. November um 10, 12, 2 und 4 Uhr.

An L. G. vermählte H.

Ein Blümchen send' ich nach zu Deinem Blütenkranze,
Den jüngst die Liebe Dir um Deine Schläfe wand;
Zwar einfach nur und fern von jedem Prunk und Glanze,
Jedoch mit Herzlichkeit gepflückt von Freundes Hand;
Es blühe Dir Dein Stück bis in die spätesten Tage,
Dieß ist mein schönster Wunsch, den ich im Innern trage.

F. v. B.

Ehorzettel vom 3. November.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s E h o r .

Hr. Lieut. Herrmann, gen. Fellmer, v. Berlin, unbest.
Hr. Rfm. Weitwas, nebst Familie, u. Hr. Conditior Cardelli, v. hier, v. Dresden zurück.
Mad. Köpfer, v. Dresden, unbestimmt.
Die Dresdener Diligence.

H a l l e ' s c h e s E h o r .

Die Berliner Post, 10 Uhr.
Auf der Magdeburger Gilpost, 14 Uhr: Hr. Rfm. Eschenbach, v. Wunsiedel, pass. durch, und Hr. Commis Bollmeyer, von Nienburg, in der Laute.

R a n k ä d t e r E h o r .

Hr. Rfm. Eggers, v. Bieslar, bei Kaiser.
Fr. Gräfin v. Potocka, a. Rußland, im Hotel de Bav.
P e t e r s t h o r .
Fr. v. Ostrowska und Hr. Hofrath Uhde, v. Berlin, im Hotel de Pologne.
Hr. Hdlsm. Uhlfelder, v. Baunach, in der Sonne.
Hr. Forststr. v. Carlowitz, nebst Gemahlin, von Zwickau, im hl. Roß.

H o s p i t a l t h o r .

Auf der Nürnberger Diligence, 16 Uhr: Hr. Rfm. Müller und Hr. Insp. Bachmann, v. hier, v. Zwickau u. Altenburg zur., Dem. Köhler, v. Zwickau, bei Lagner, u. Hr. Stud. Buchholz, v. Freiburg, in St. Berlin.
Hr. Fabr. Schneider, v. Oberfrohna, unbest.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s E h o r .

Die Eilenburger Diligence.
H a l l e ' s c h e s E h o r .
Fr. Lieut. Wesenfeld, v. hier, v. Magdeburg zurück.
Hr. Hdlsm. Engel, v. Schlichtingsheim, im schw. Roß.

P e t e r s t h o r .

Hr. Hdlsm. Elsmann, v. Ronneburg, in Nr. 643.

H o s p i t a l t h o r .

Hr. Hdlsgreis. Meier, v. Elze, im Hotel de Russie.
Die Chemnitzer Gilpost, um 7 Uhr.
Auf der Dresdener Nacht-Gilpost, 10 Uhr: Hr. D. Reichenau, v. Berlin, pass. durch, u. Hr. Hdlsgcommis Fleischer, v. Pannichen, unbestimmt.
Die Grimma'sche Post, 19 Uhr.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

H a l l e ' s c h e s E h o r .

Auf der Berliner Gilpost, 11 Uhr: Hr. Graf v. Wizingerode, v. Berlin, pass. durch, Hr. Ofenfabr. Feibner, v. Berlin, im Hotel de Russie, Hr. Commis Pflug, v. Wolsau, Hr. Apoth. Buse, v. Janickendorf, u. Hr. Fischer, Privatgel., v. Berlin, unbestimmt.
Hr. Ferrwitz, Ballettänzer, v. hier, v. Halberstadt zurück.
Hrn. Commis Rosenthal u. Kohn, v. Pesth u. Comorn, im halben Mond.

R a n k ä d t e r E h o r .

Hr. Graf v. Schulenburg, v. Burgscheidungen, im H. de Bav.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s E h o r .

Auf der Dresdener Gilpost: Dem. Engelmann u. Fr. Hofrathin Fed, v. hier, v. Dresden u. Burgen zur., Hr. Accessit Voigtländer, v. Löbau, bei Voigtländer, Hr. Uhrmacher Martini, v. Dresden, in Nr. 3, u. Hr. Rittmstr. v. Held, v. Grodeck, p. d.

R a n k ä d t e r E h o r .

Fr. v. Hellendorf, v. Kleina, im Hotel de Bav.
Hr. Superint. Schüler, v. Artern, im deutschen Hause.
Auf der Frankfurter Gilpost, um 4 Uhr: Hr. Hdlsm. Schröter, v. Weissenfels, unbestimmt, u. Hr. Lieut. v. Holstein, v. Palberstadt, pass. durch.

Druck und Verlag von E. Volk.